Abg. Schmitz erklärte, die CDU-Kreistagsfraktion könne dem Antrag zustimmen, wenn in den Beschlussvorschlag ein Hinweis auf die Notwendigkeit des Abschlusses einer Leistungsvereinbarung und ein entsprechender Sperrvermerk aufgenommen werden würde.

Der Ausschuss fasste sodann folgenden Beschluss: